

Wann?

Montag, 13. September 2021

Medienkritik

Medienkritik ist das Erfassen (problematischer) gesellschaftlicher Prozess und der reflexive Rückbezug auf sich selbst, also der geschulte Blick für soziale Dynamiken und die Fähigkeit, diese zu hinterfragen und sich zu ihnen zu positionieren.

Workshop: Rollenspiel

Mediennutzung

Bei der Mediennutzung wird zwischen rezeptiver (anwendender), also bspw. Nutzungskompetenzen für verschiedene Programme, und interaktiver (anbietender) Nutzung unterschieden.

Workshop: Blogpost

Wo?

Gesamtschule Kamen
Gutenbergstraße 2, 59174
Kamen

Medienkunde

Die informative Dimension umfasst grundlegendes Wissen zu Abläufen im Internet (z.B. Wie arbeiten Journalisten?).
Die instrumentelle-qualifikatorische Dimension beinhaltet die Fähigkeit des Bedienens digitaler Geräte.

Workshop: Umfrage

Mediengestaltung

Die Mediengestaltung beschreibt die Ausweitung kreativer und innovativer Grenzen des realen Lebens auf das Internet, das nun ein Medium zur Selbstdarstellung bildet.

Workshop: Blogpost

Über den Workshop:

Wir, der Pädagogik-LK der Gesamtschule Kamen, haben im Rahmen unserer Unterrichtsreihe "Web 2.0 - Chancen und Risiken der Identitätsdiffusion im Netz" den Workshop "Das Internet und Ich - Beeinflussung meiner selbst" erarbeitet, um über eben diese Chancen und Risiken der digitalen Mediennutzung aufzuklären.

Dafür haben wir vier Workshop-Stationen erstellt, an denen die Schüler*innen der 7e durch verschiedene Aufgaben Medienkompetenzen erlernen können.

Die Inhalte der Workshops gehen auf die Theorien von Erik H. Erikson und Dieter Baacke zurück, die sich mit der Identitätsbildung beschäftigen.

Erik H. Erikson

Nach Erikson findet der Prozess der Identitätsbildung besonders im Jugendalter statt. Die Ausbildung einer ausbalancierten Ich-Identität ist von großer Bedeutung für das weitere Leben. Können Einflüsse nicht verarbeitet werden, kommt es zur Identitätsdiffusion.

Die sozialen Medien mit ihren zahlreichen Inhalten stellen Kinder und Jugendliche dabei vor eine weitere Herausforderung der Verarbeitung dieser äußeren Einflüsse auf dem Weg zur Identität.

Dieter Baacke

Um die Einflüsse der digitalen Welt zu verarbeiten, braucht es Medienkompetenzen. Diese teilt Baacke in vier Dimensionen ein, die gleichzeitig auch die Inhalte der Workshops bilden.

Hierzu zählen:

- die Medienkritik
- die Medienkunde
- die Mediennutzung
und
- die Mediengestaltung.



Das Internet und Ich - Beeinflussung meiner selbst

Ein Workshop des Pädagogik-
Leistungskurses der Gesamtschule Kamen